

# Komet Wild (1960 b)

Autor(en): **Naef, R.A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1960)**

Heft 69

PDF erstellt am: **08.12.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-900128>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## KOMET WILD (1960 b)

Herrn Paul Wild, Assistent am Astronomischen Institut der Universität Bern, ist Ende März mit Hilfe der neuen Schmidt-Kamera der Sternwarte Zimmerwald die photographische Entdeckung eines neuen Kometen gelungen, der damals als ein sehr schwaches nebelhaftes Gebilde (etwa 16. Grösse) im Sternbild des Löwen sich bewegte. Wir gratulieren herzlich!

Der Komet entfernte sich bereits von der Sonne und von uns und nahm rasch an Helligkeit ab, aber seine Bahn erwies sich zur Ueerraschung des Entdeckers als elliptisch. Die genauen Bahnelemente, unter Berücksichtigung aller zur Verfügung stehenden Beobachtungen, stehen noch aus, doch dürften sie zwischen folgenden Grenzen liegen:

Periheldurchgang	1960 März 16	März 22
Abstand des Perihels vom aufsteigenden Knoten	166°	169°
Knotenlänge	359°	358.°5
Bahnneigung	19.°5	20°
Halbe grosse Bahnachse	5.3 A. E.	6.3 A. E.
Exzentrizität	0.64	0.69
Perihel-Distanz	1.91 A. E.	1.95 A. E.
Aphel-Distanz	8.69 A. E.	10.65 A. E.
Umlaufszeit	12.2 Jahre	15.8 Jahre

(Circ. I.A.U. 1719, 1722, 1724).

*R. A. Naef*

## ENTDECKUNG VON SUPERNOVAE IN DEN SPIRALNEBELN

### NGC 4496 UND NGC 4096

Dr. Milton L. Humason, der auch nach seinem offiziellen Rücktritt weiterhin als emsiger Beobachter auf Mt. Wilson und auf Mt. Palomar tätig ist, hat am 17. April 1960 eine Supernova 12. Grösse im Nordosten des Nebels NGC 4496, und am 17. Juni 1960 eine solche von 14. Grösse im Nordosten von NGC 4096 entdeckt. (Und weiter am 18. Juni 1960 einen neuen, schwachen Kometen!) Beide Sternexplosionen sind in den äussersten Gebieten offener Spiralnebel erfolgt.